



ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND LANDESVERBAND TIROL

Landesspielleiter Alexander MEIER

landesspielleiter@gmx.org

Mobil: 0660/6572979

AUSSCHREIBUNG DER TIROLER MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 2015/16

Die **Tiroler Mannschaftsmeisterschaft 2015/16** wird gemäß § 3 „Durchführung von Bewerbungen“ der TUWO ausgeschrieben:

1. Veranstalter der TMM 2015/16 ist der Landesverband Tirol
2. Teilnahmeberechtigung in den einzelnen Klassen:

Landesliga:

11 Mannschaften zu je 6 Brettern

Schiedsrichter:

FA Armin Baumgartner und ÖS Eva Wunderl

Spieltermine der Landesliga:

03./04.10.2015 (Absam); 31.10./01.11.2015; 05./06.12.2015; 08./09.01.2016; 06./07.02.2016; 12.03.2016

Besondere Regelungen für die Landesliga:

Siehe Anhang der TUWO „A Durchführungsbestimmungen der TMM“, insbesondere Punkt „3.12“.

- In Abänderung von FIDE § 11.3 sind Mobiltelefone im Turnierareal erlaubt, müssen aber ausgeschaltet sein. Matchzeit beträgt 90 Minuten für 40 Züge dann 30 Minuten Zeitgutschrift, 30 Sekunden Zeitgutschrift pro Zug ab dem 1. Zug.

Besondere Regelungen für die anderen Spielklassen:

Siehe Anhang der TUWO „A Durchführungsbestimmungen der TMM“.

- **Bedenkzeit für alle Klassen:** In ALLEN Tiroler Ligen wurde für Meisterschaftspartien der TMM15/16 die gleiche Bedenkzeit eingeführt. Die neue Matchzeit beträgt also 90 Minuten für 40 Züge dann 30 Minuten Zeitgutschrift, 30 Sekunden Zeitgutschrift pro Zug ab dem 1. Zug.
- In Abänderung von FIDE § 11.3 sind Mobiltelefone im Turnierareal erlaubt, müssen aber ausgeschaltet sein.
- **Partien gegen Andreas Bergmann (PSV Tirol)** werden auf Grund seiner Sehbehinderung mit einer Blindenuhr und Blindenschachbrett gespielt. Da es sich um eine mechanische Uhr handelt (digitale sind noch nicht ausgereift genug) wird mit der "alten" Bedenkzeit gespielt: 2h / 40 Züge + 1h Rest der Partie. Der Mannschaftsführer des PSV Tirol hat über eventuelle Sonderregelungen (kein berührt - geführt, etc.) den Gegenspieler vor der Partie gesondert zu informieren.
- **2. Klasse 15/16:** Aufgrund der derzeit gültigen Auf- und Abstiegsregelungen muss eine Übergangssaison durchgeführt werden. In dieser Übergangssaison gibt es aus der 2. Klasse genauso viele Absteiger damit in der Saison 2016/17 dann 12 Mannschaften die 2. Klasse bestreiten (unter Berücksichtigung der Aufsteiger der Gebietsklasse).

Hinweis zu den Anti-Doping-Bestimmungen:

Es gelten die Anti-Doping-Gesetze und –Bestimmungen in der geltenden Fassung. Nähere Information auf: <http://www.nada.at/de/recht> . In der Landesliga gilt ein Alkoholverbot im Turniersaal.



ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND LANDESVERBAND TIROL

Landesspielleiter Alexander MEIER

landesspielleiter@gmx.org

Mobil: 0660/6572979

Mannschaften:

Landesliga: (11 Mannschaften)

SC Schwaz I, Rochade Rum II, SK Absam II, SPG Fügen/Mayrhofen II, SPG Völs/HAK/HAS Innsbruck II, SK Sparkasse Jenbach II, SPG Kufstein/Wörgl II, SK Reutte I, SK Telfs I, SPG Hall/Mils I, SK Pradl II

1.Klasse: (12 Mannschaften)

SC Schwaz II, SPG Zirl/JV Landeck I, SK Absam III, SPG Fügen/Mayrhofen II, PSV Tirol I, SK Olympisches Dorf I, SK Langkampfen I, SK Rattenberg I, SPG Völs/HAK/HAS Innsbruck III, JV Kundl I, SK Imst I, SPG Hall/Mils II

2.Klasse: (15 Mannschaften - 8 West/ 7 Ost)

West:

SPG Zirl/JV Landeck II, IVB I, SVI I, PSV Tirol II, SPG Völs/HAK/HAS Innsbruck IV, Freibauer Innsbruck I, SK Imst II, SK Steinach I

Ost:

SC Schwaz III, Rochade Rum III, SK Sparkasse Jenbach III, SK Raika Wattens I, SK Absam IV, SK Langkampfen II, Schach ohne Grenzen I

Gebietsklasse: (13 Mannschaften - 7 Ost/ 6 West)

Ost:

SK Sparkasse Jenbach IV, SK Sparkasse Jenbach V, Schach ohne Grenzen II, VFJ Kundl I, SK Langkampfen II, SC Schwaz IV, SPG Hall/Mils III

West:

SK Absam IV, SK Absam V, Tiroler Schachschule I, SPG Völs/HAK/HAS Innsbruck V, SK Olympisches Dorf II, PSV Tirol III

Der Landesspielleiter
Alexander Meier